

Ratssitzung am 11.10.2018

TOP 19 a

Errichtung eines Schweinemaststalles mit 704 Plätzen im Ortszentrum der Ortschaft Varl

Redebeitrag des Vorsitzenden der FDP Fraktion Hans-Eckhard Meyer

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

verehrte Kolleginnen und Kollegen,

die FDP Fraktion bedauert, dass es zu dieser heutigen Situation gekommen ist und trotz intensiver Bemühungen der Ortsvorsteherin von Varl und weiteren engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie angrenzenden Nachbarn, es zu keinem für alle Parteien vertretbaren Kompromiss gekommen ist. Die FDP Fraktion hätte sich in der Planung des Maststalles mehr Sensibilität und Rücksichtnahme auf die Interessen der Dorfgemeinschaft gewünscht.

Das nachbarschaftliche Einvernehmen und die Dorfgemeinschaft haben hierdurch großen Schaden erlitten. Dies ist kein Paradebeispiel für ein Zusammenleben im Dorf, das auch von dem Interessenausgleich zwischen Landwirtschaft und Dorfgemeinschaft lebt.

Der FDP Fraktion ist bewusst, dass die Verweigerung des gemeindlichen Einvernehmens keine juristische Auswirkung auf das Genehmigungsverfahren hat, da der Kreis diese fehlende Zustimmung ersetzen kann. Allerdings will die FDP Fraktion mit der Verweigerung des gemeindlichen Einvernehmens symbolisch deutlich machen, dass wir hinter den Interessen der Dorfgemeinschaft und den Nachbarn stehen.

Rahden, den 11.10.2018

Hans-Eckhard Meyer

Fraktionsvorsitzender